

Historisches Erinnern Grundlage für ein gemeinsames Europa

Ein deutsch-französisches Gespräch
mit Olivier Abel

24. Juli 2020, 17.30 Uhr bis 18.45 Uhr
Online



Historisches Erinnern – Grundlage für ein gemeinsames Europa

Ein deutsch-französisches Gespräch

Spannungen an der wegen Corona geschlossenen Grenze, Beschimpfungen, die französische Grenzgänger in „systemrelevanten“ Berufen in Deutschland über sich ergehen lassen mussten: Es hat sich gezeigt, dass das gemeinsame Verständnis und die Basis für die europäische Zusammenarbeit schnell bröckelt.

Nicht nur der Zweite Weltkrieg und die Verbrechen des Nazi-Regimes dessen Ende vor 75 Jahren wir in diesem Jahr erinnern braucht ein gerechtes Gedenken, auch neu entstandene Verletzungen innerhalb Europas können nur durch eine gemeinsame Betrachtung geheilt werden.

Und das in einem Europa, dessen Ziel doch gewesen ist, die Zusammenarbeit so zu gestalten, dass kein Krieg mehr möglich ist.

Der französische Philosoph und Ethiker Olivier Abel stellt im Webgespräch den Beitrag Paul Ricœurs zu einem gerechten Gedenken als Grundlage für eine europäische Einigung zur Diskussion.

Dieses Angebot findet in Zusammenarbeit mit zahlreichen Kooperationspartnern statt und wird vom deutsch-französischen Bürgerfonds finanziell gefördert.

Sie sind herzlich eingeladen, sich am 24. Juli mit Ihren Fragen über den Livestream zu beteiligen. Bei Ihrer Anmeldung erhalten Sie den Internet-Link zur Veranstaltung zugesandt.

Auf das deutsch-französische Gespräch freuen sich

Vera Romeu, Stiftung Domnick (Nürtingen)
und Albrecht Knoch, Evang. Akademie Bad Boll

Freitag, 24.7.

- | | |
|-------|---|
| 17:30 | BEGRÜßUNG Vera Romeu |
| 17:40 | VORSTELLUNG VON PROF. DR. OLIVIER ABEL Albrecht Knoch |
| 17:45 | WIE WIRD IN FRANKREICH DIE GESCHICHTE ERINNERT ? Fragen an Olivier Abel |
| 17:50 | IMPULSREFERAT: LA JUSTE MÉMOIRE SELON PAUL RICOEUR Olivier Abel |
| 18:15 | RÜCKFRAGEN AUS DEM PUBLIKUM Moderation Albrecht Knoch und Vera Romeu |
| 18:30 | ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK Olivier Abel |
| 18:45 | ENDE DER VERANSTALTUNG |

SPRACHE

Französische Sprachkenntnisse sind nicht erforderlich, die französischen Beiträge werden simultan gedolmetscht.

HINWEIS

Im kommenden Jahr wird Prof. Dr. Olivier Abel in der Villa Domnick (Nürtingen) zur Fortsetzung des Gesprächs erwartet mit einem/einer Diskussionspartner_in aus Deutschland.



OLIVIER ABEL

Geb. 1953, Professor für Philosophie und Ethik am Institut Protestant de Théologie (Paris und Montpellier).

Er hat lange mit Paul Ricoeur (1913-2005) zusammengearbeitet und zuletzt *Le vertige de l'Europe*, Genève Labor et Fides 2019 veröffentlicht.

KONTAKT

KDA Ulm

Tagungsorganisation
Eliane Bueno Dörfer
Grüner Hof 1
89073 Ulm
Telefon: 0731 1538-570
eliane.doerfer@
ev-akademie-boll.de

TAGUNGSNUMMER

200520

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis spätestens 23. Juli 2020 auf unserer Webseite an.
Die Tagung finden Sie durch Eingabe der Tagungsnummer 200520 über die Suchfunktion auf der Startseite oder direkt unter:
<https://www.ev-akademie-boll.de/tagung/200520.html>.
Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Wenn Sie zur Veranstaltung im Jahr 2021 eingeladen werden möchten, vermerken Sie dies bitte mit Ihrer Anmeldung.

Wenn Sie Interesse an Einladungen aus diesem Themenbereich haben, teilen Sie dies bitte über das Formular auf der Homepage mit.

<https://www.ev-akademie-boll.de/service/ihteressen.html>

GESAMTPREIS / PERSON

Kein Tagungsbeitrag

GEFÖRDERT VOM

Deutsch-französischen
Bürgerfonds



ZIELGRUPPE

Alle Interessierten an Europa-themen, besonders Akteure in den deutsch-französischen Beziehungen (z.B. Partnerschaftsvereinen) und an Geschichte, alle Interessierten.

TAGUNGSLEITUNG

Albrecht Knoch

Wirtschafts- und Sozialpfarrer
Kirchlicher Dienst in der
Arbeitswelt (KDA), Ulm

Vera Romeu

Stiftung Domnick, Nürtingen

REFERENT_INNEN

Olivier Abel

Professor für Ethik und Philo-
sophie an der Evangelischen
Fakultät in Montpellier

Ingrid Rieger

Dipl. Dolmetscherin, Stuttgart

**VIELEN DANK AN DIE STADT
MENGEN FÜR DIE ÜBER-
LASSUNG DES STUDIOS**

BILDNACHWEIS

Privat

KOOPERATIONSPARTNER

